

**Bad Oeynhausen (nic).** Linke, UW und BBO haben wie berichtet eine Sonderratssitzung beantragt. Diese Sitzung findet nicht - wie von den drei Fraktionen gewünscht - am 26. März statt, sondern am Donnerstag, 3. April, um 18.30 Uhr. Thema sollen die bisher in der Öffentlichkeit gemachten Aussagen sein, dass die durch die städtischen Tochterunternehmen ZTB und DVC entstandenen Verluste 1,43 Millionen Euro betragen, begründete Axel Nicke (BBO) den Antrag. Auch die beiden Anträge der Linken zur Einberufung des Ältestenrats und zur Zulassung von E-Bikes auf Straßen werden auf der Tagesordnung stehen.

---

© 2014 NEUE WESTFÄLISCHE - Bad Oeynhausener Kurier vom 15.03.2013